

Blütenpflanzen – gut aufgepasst?

1.

- 1 Pollensack
- 2 Eizellen
- 3 Kernholz
- 4 Nadeln
- 5 Jahresringe
- 6 Stängel

Lösung: **GINKGO**

2. Keine Lösung

3. Mögliche Überlegungen

Links: Bei Windbestäubung wird der Pollen nicht zielgerichtet von einer Pflanze zur anderen übertragen. Ob ein Pollenkorn auf einer Narbe landet hängt vom Zufall ab, daher wird eine große Menge an Pollen produziert.

Wird Pollen mit Insekten transportiert, ist die Wahrscheinlichkeit höher, dass Pollenkörner ihr Ziel erreichen. Es muss weniger Energie in die Pollenproduktion gesteckt werden.

Nachteil: Insektenbestäubte Pflanzen sind von der Anwesenheit ihrer Bestäuber abhängig.

Rechts: Die Blüte und mit ihr meist der oberirdische Teil der Pflanze stirbt zwar ab, der unterirdische Teil bleibt aber, daraus kann die Pflanze erneut austreiben.